

Pressemitteilung Claudia Larsen



Fasziniert von der Magie der Weiblichkeit, nimmt die Zürcherin *Claudia Larsen* die vielfältigen Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks wahr. Ihre Gemälde, Fotografien und Skulpturen zelebrieren die Sinnlichkeit der Frau in all ihren Facetten und bringen die Geheimnisse der weiblichen Kraft ans Licht.

Das Kunstschaffen von *Claudia Larsen* ist mehr als eine Hommage an das feminine Geschlecht. Es eröffnet eine Oase der Sinnlichkeit, die ungeahnte Saiten des Betrachters zum Schwingen bringt. Ob Gemälde in Ei-Tempera auf Büttenpapier, schwarz-weiss Fotografien oder Skulpturen aus Terrakotta und Bronze – hier bricht sich die gewaltige Urkraft der Weiblichkeit über sanfte Formen und Kurven und verführt uns auf einfühlsame Weise in das Reich der Leidenschaft.

Claudia Larsen versteht sich heute als multimediale Künstlerin und gibt in der Kunstszene mit ihrer reichen Palette an expressiven, realistischen bis transzendenten Arbeiten immer wieder Anlass zum Staunen und Reden. Bereits in jungem Alter entdeckte sie im kreativen Gestalten das Potenzial ihrer eigenen Lebendigkeit, um Jahre später dem entscheidenden Impuls eines Tessiner Künstlers zu folgen und sich für den Weg ihrer Passion zu entscheiden. Heute lässt sie ihrem schöpferischen Geist im lichtdurchfluteten Atelier ausserhalb von Zürich freien Lauf. Die Inspiration zur ihren Werken findet sie in den Begegnungen mit Frauen, die für ihre Fotografien Modell stehen und die durch ihr einzigartiges Wesen zur Quelle künstlerischer Inspiration werden.